

- 1 VORD. OBERTEIL - A,B  
2 VORD. EINSATZ - A,B  
3 ROCKVORDERTEIL - A,B  
4 RÜCKW. OBERTEIL - A,B  
5 ROCKRÜCKENTEIL - A,B  
6 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - A,B  
7 ÄRMEL - A,B  
8 GUMMIFÜHRUNG FÜR ARMAUSSCHNITT - A,B  
9 VORD. FUTTER - A,B  
10 RÜCKW. FUTTER - A,B  
11 ÄRMELFUTTER - A,B  
12 GUMMIFÜHRUNG FÜR VORDERTEIL - A,B  
13 GUMMIFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL - A,B  
14 GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL - A,B

KÖRPERGRÖSSE

MISSES										
Größen	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite (cm)	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taillenweite	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüftweite	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
rückw. Tailleniänge	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44	45	46

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE  
AG = ALLE GRÖSSEN  
\* = MIT STRICHRICHTUNG  
\*\* = OHNE STRICHRICHTUNG  
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)  
FOLD = STOFFBRUCH  
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE  
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE  
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

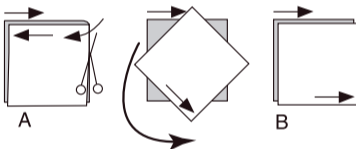
**FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

**EINZELNE DICKE** - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

**DOPPELTE DICKE**

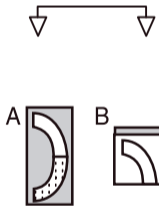
**MIT STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

**OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



**STOFFBRUCH** - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterteil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

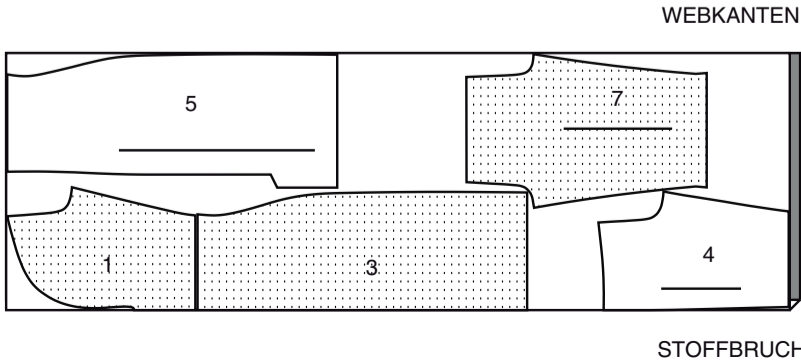
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

**HINWEIS:** Die gestrichelten Kästchen ( a! b! c! ) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

KLEID A

TEILE 1 3 4 5 7

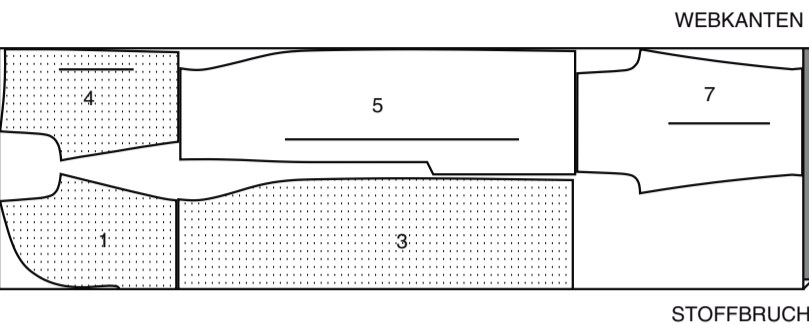
150CM  
AG



KLEID B

TEILE 1 3 4 5 7

150CM  
AG

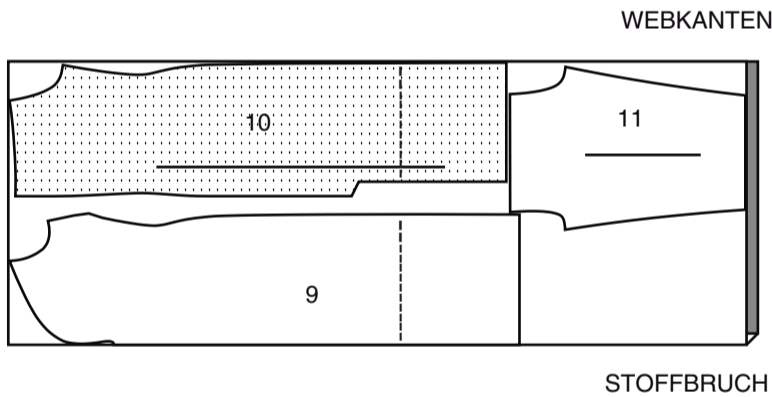


FUTTER A,B

TEILE 9 10 11

**HINWEIS:** DIE GESTRICHELTE LINIE AUF DEN SCHNITTMUSTERSTÜCKEN IN DEN LAYOUTS ZEIGT DIE SCHNITTLINIE FÜR EINE KÜRZERE LÄNGE AN.

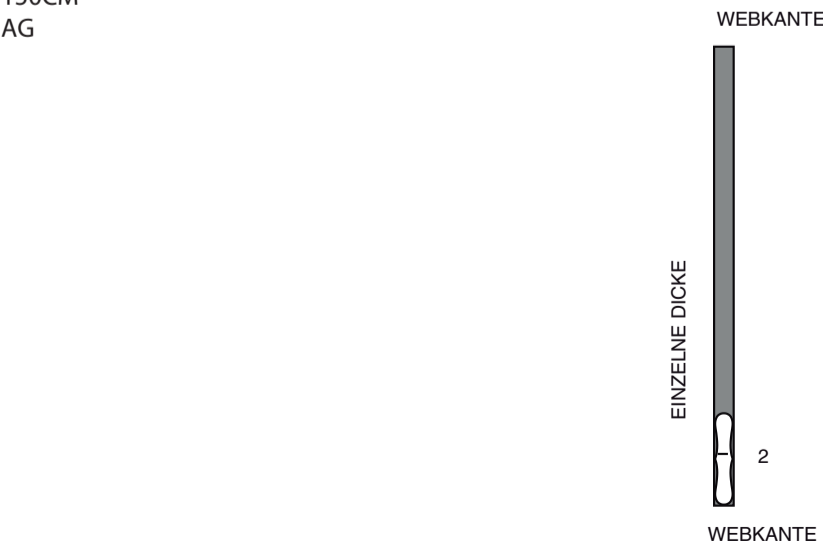
150CM  
AG



KONTRAST A,B (EINSATZ)

TEILE 2

150CM  
AG



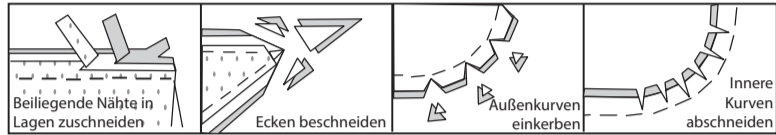
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,  
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

**TAILLENABNÄHER**– Siehe **Abnäher**: Video „zum Nähen eines **Taillebenäher**“.

**FLACH ABNÄHER**– siehe **Abnäher**: Video "**Flache Abnäher nähen**".

**EINREIHEN**– siehe Kräuseln: Video „Wie man einreicht“.

**UNSICHTBARER REISSVERSCHLUSS** - Siehe **Reißverschlüsse**: Video "**Wie man einen unsichtbaren Reißverschluss näht**".

**SCHMALER SAUM**– siehe **Säume**: Video "**Schmale Säume nähen**".

**SÄUMEN**– siehe **Handstiche**: Video "**Wie man säumt**".

**UNTERSTEPHEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man unterstept**".

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter [simplicity.com/sewingtutorials](https://simplicity.com/sewingtutorials).

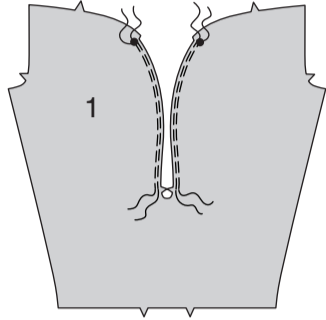
DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.

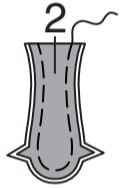
**Hinweis:** Abgebildet für **Modell A**, sofern nicht anders angegeben.

## KLEID A, B

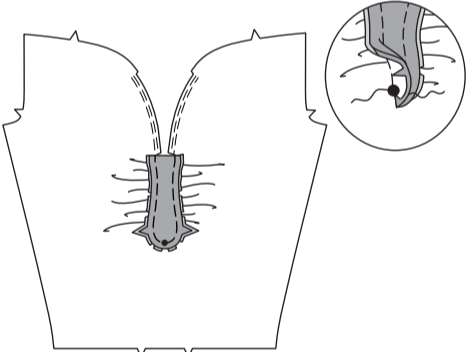
Um die Halskante von VORD. OBERTEIL (1) zwischen den großen Punkten und den Kerben in der vorderen Mitte **EINZUREIHEN**, lockern Sie die Nadelspannung leicht. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE 1 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 3 mm von der ersten Naht entfernt.



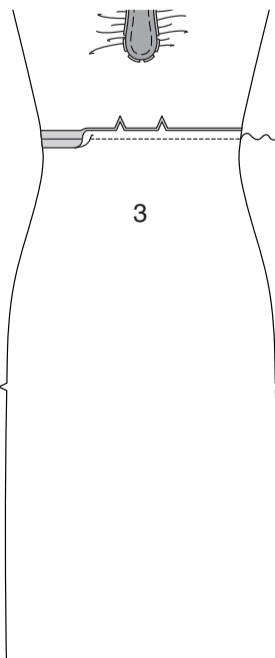
Falten Sie den VORD. EINSATZ (2) entlang der Faltlinie LINKS AUF LINKS. Heften Sie 1 cm von den Schnittkanten entfernt.



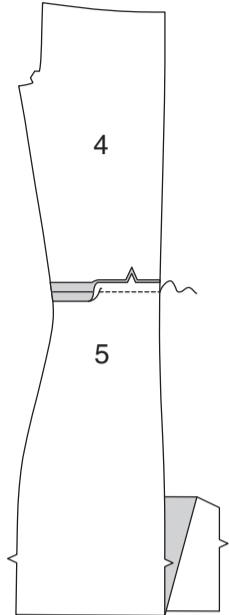
Stecken Sie den EINSATZ RECHTS AUF RECHTS auf die RECHTE Hälfte des vorderen Oberteils, wobei die kleinen und großen Punkte sowie die Kerben übereinstimmen, sodass die Schnittkanten gerade sind, und ziehen Sie die Kräuselstiche nach oben, damit sie passen. Heften. Schneiden Sie Kurven ein, falls erforderlich. Stecken und heften Sie den Einsatz auf dieselbe Weise an die LINKE Hälfte des vord. Oberteils.



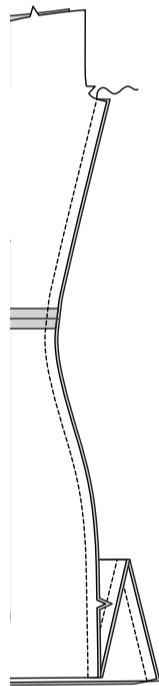
Stecken Sie vord. Oberteil RECHTS AUF RECHTS auf das ROCKVORDERTEIL (3), wobei die Mitten und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht auf.



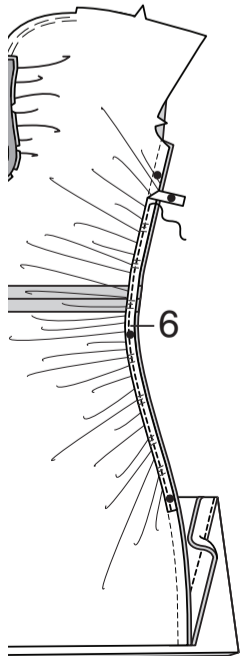
Stecken Sie das RÜCKW. OBERTEIL (4) und das ROCK-RÜCKENTEIL (5) RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mitten und Kerben übereinstimmen, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht auf.



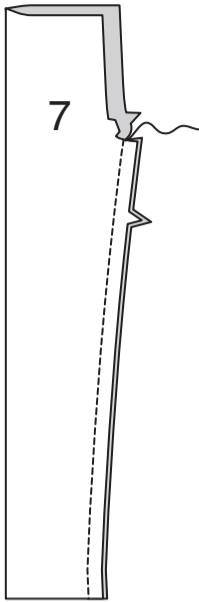
Nähen Sie das Vorderteil an den Seitenkanten auf das Rückenteil. Versäubern Sie die Unterkante des Kleides mit einem Zickzack- oder Overlockstich.



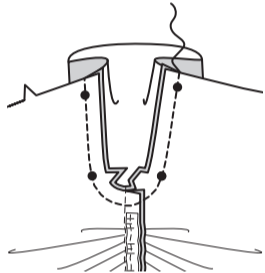
Schneiden Sie zwei Stücke 6 mm Gummiband in der Länge der FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND (6) zu. Stecken Sie das Gummiband an den vorderen Seitennahtzugaben fest, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtzugabe dicht an der vorherigen Naht, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen. Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin.



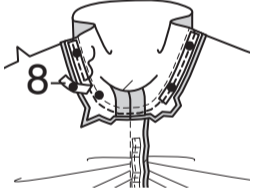
Nähen Sie die Unterarmkanten des ÄRMELS (7).



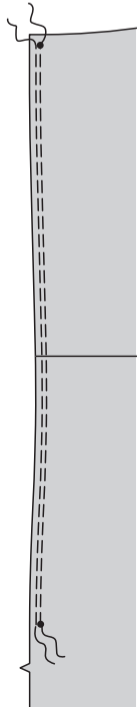
Drehen Sie den Ärmel RECHTS außen. Halten Sie das Kleid mit der LINKEN Seite nach außen, so dass das Armloch zu Ihnen zeigt. Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, wobei die Unterarmnähte, Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie.



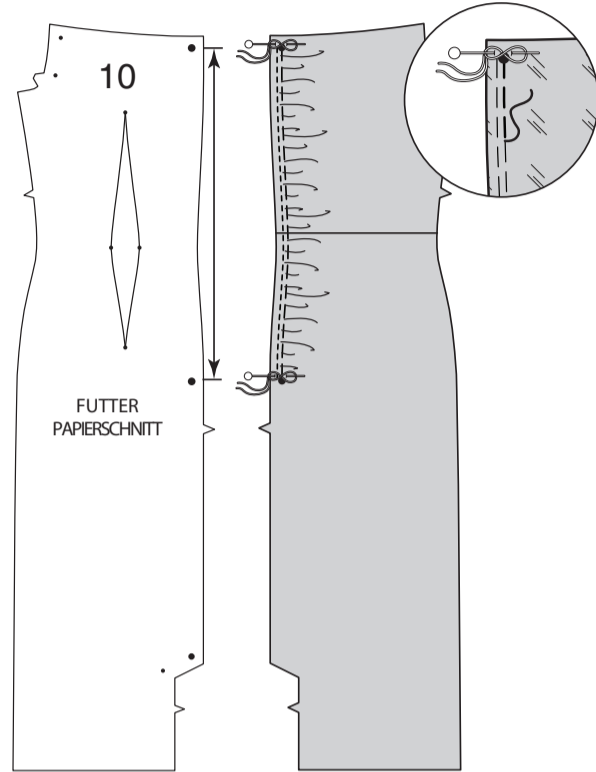
Schneiden Sie zwei Stücke 6 mm Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR ARMAUSSCHNITT (8) für jeden Armausschnitt zu. Stecken Sie das Gummiband auf den Ärmel an die Armausschnittkante, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtzugabe dicht an der vorherigen Naht, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen. Beschneiden Sie die Nahtzugaben zwischen den Kerben bis auf 6 mm. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin.



Um die Kanten der hinteren Mitte des Kleides zwischen den kleinen Punkten EINZUREIHEN, lockern Sie die Nadelspannung leicht. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt.

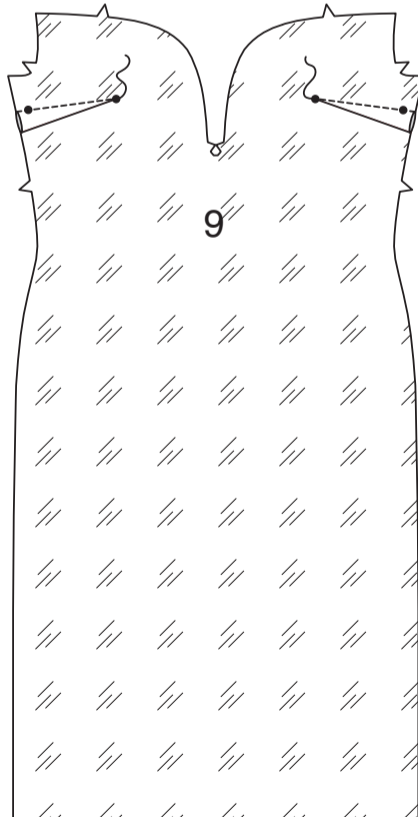


Messen Sie die Nahtlinie der hinteren Mitte des HINTEREN FUTTERS (10) zwischen den kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselstiche in der hinteren Mitte des Kleides bis zu diesem Maß hoch und binden Sie die Fadenenden um die Stecknadeln, wie gezeigt. Verteilen Sie die Kräuseln gleichmäßig. Heften Sie entlang den Nahtlinie, um die Kräuseln zu fixieren.

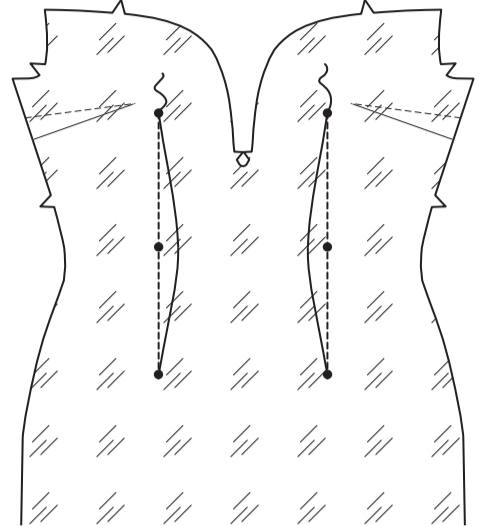


## FUTTER

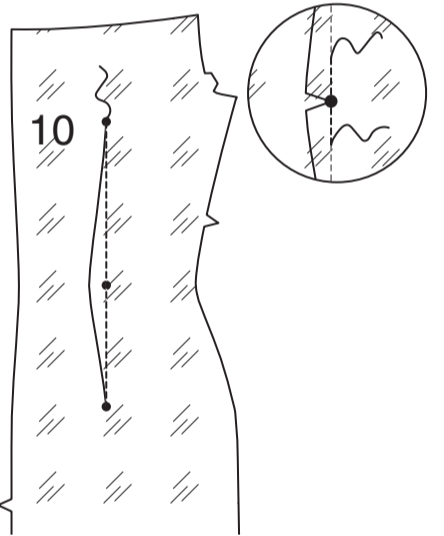
Für den **FLACHEN ABNÄHER** im VORD. FUTTER (9) falten Sie den Stoff RECHTS AUF RECHTS durch die Mitte des Abnähers und bringen dabei die gestrichelten Linien und die kleinen Punkte zusammen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze. Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verblenden", und bügeln Sie dann den Abnäher dann in Richtung Taille.



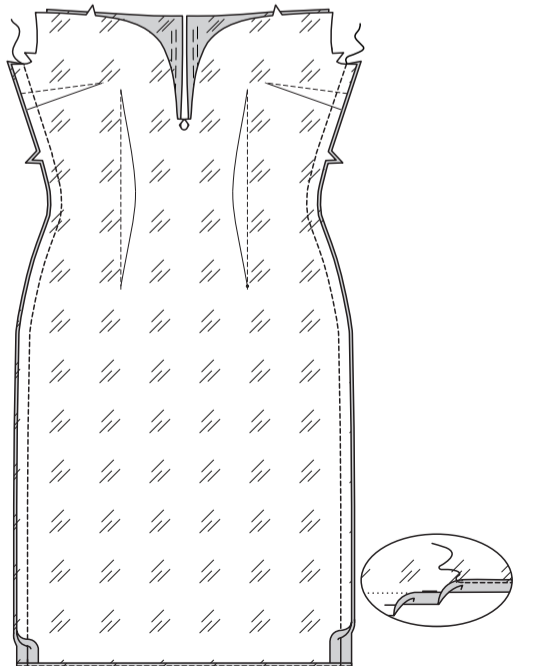
Für den (die) **TAILLENABNÄHER** falten Sie den Stoff RECHTS AUF RECHTS durch die Mitte des Abnähers und bringen dabei gestrichelte Linien und die kleinen Punkte zusammen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher von der Mitte bis zu einer Spitze. Arbeiten Sie dann von der Mitte aus über mehrere Maschen hinweg zur anderen Spitze. Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verblenden", und bügeln Sie dann den Abnäher zur Mitte hin.



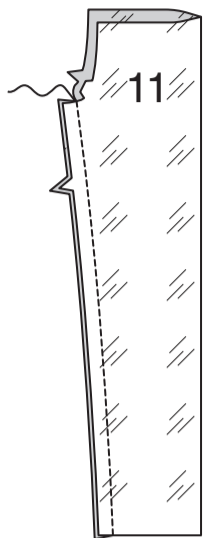
Nähen Sie den **TAILLENABNÄHER** und bügeln Sie ihn zur Mitte hin in das HINTERE FUTTER (10) auf die gleiche Weise wie das vordere Futter. Falls erforderlich, schneiden Sie den Abnäher an seiner breitesten Stelle vorsichtig ein, damit er flach liegt. Bügeln Sie die Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verblenden", und bügeln Sie dann den Abnäher zur Mitte hin.



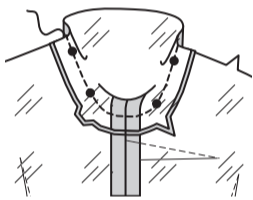
Nähen Sie das vordere Futter an den Seitenkanten an das hintere Futter. Bügeln Sie die 1.5 cm Saumzugabe nach unten. Um einen **SCHMALEN SAUM** zu bilden, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.



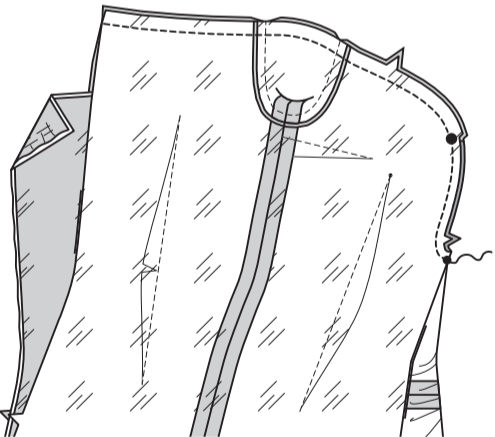
Nähen Sie die Unterarmkanten des ÄRMELFUTTERS (11).



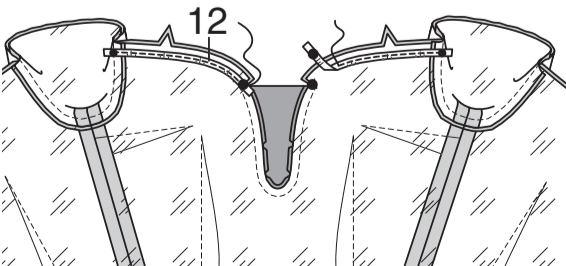
Drehen Sie das Ärmelfutter auf die RECHTE Seite. Halten Sie das Kleidfutter mit der LINKEN Seite nach außen, so dass das Armloch zu Ihnen zeigt. Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, wobei die Unterarmnähte, Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Nahtzugabe zwischen den Kerben bis auf 6 mm. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin, schneiden Sie dabei die Nahtzugabe an der Naht ein, falls erforderlich.



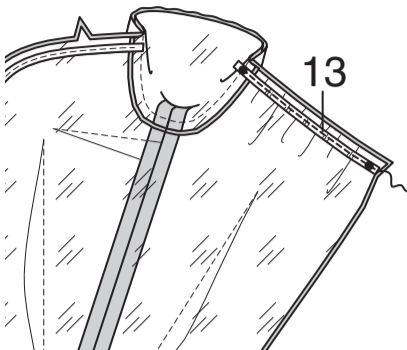
Stecken Sie das Futter auf das Oberteil entlang den Vorder- und Oberkanten (über den Einsatz) RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mitten, Nähte, kleinen und großen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie von der hinteren Kante bis zum kleinen Punkt in der vorderen Mitte, nähen Sie jede Hälfte des Kleides separat, unterbrechen Sie die Naht am kleinen Punkt und schneiden Sie die Kurven nach Bedarf ein.



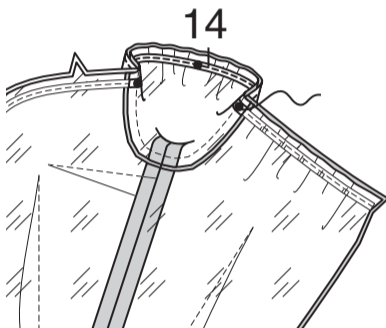
Schneiden Sie zwei Stücke 6 mm Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR VORDERTEIL (12) zu. Stecken Sie das Gummiband an der oberen Vorderkante des Futters, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der 1.5 cm Nahtzugabe dicht an der vorherigen Naht durch alle Dicken, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



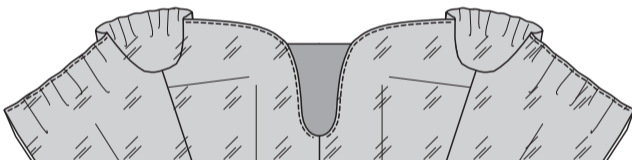
Schneiden Sie zwei Stücke 6 mm Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL (13) zu. Stecken Sie das Gummiband an die obere Rückenkante des Futters, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der 1.5 cm Nahtzugabe dicht an der vorherigen Naht durch alle Dicken, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



Schneiden Sie zwei Stücke 6 mm Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL (14) zu. Stecken Sie das Gummiband an der Oberkante des Ärmelfutters, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der 1.5 cm Nahtzugabe dicht an der vorherigen Naht durch alle Dicken, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.

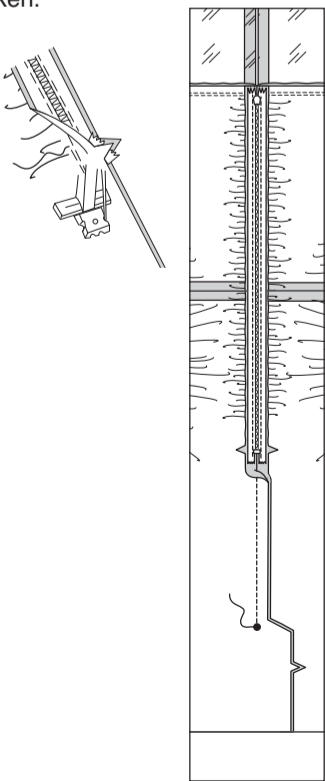


**STEPHEN** Sie die Ober- und Vorderkanten des Futters so weit wie möglich **UNTER**, und nähen Sie jeweils eine Hälfte des Kleidungsstücks.

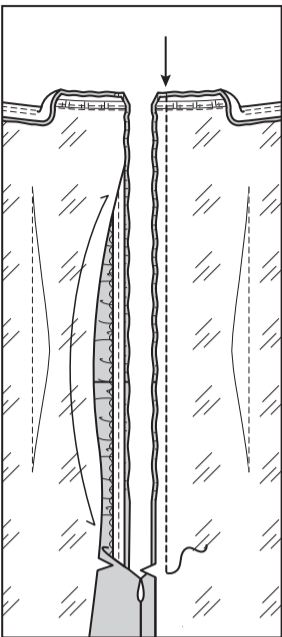


### REISSVERSCHLUSS

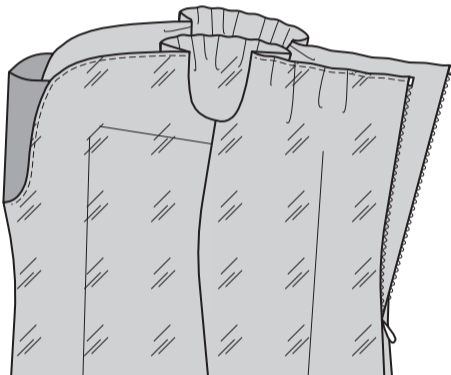
Halten Sie das Futter frei und setzen Sie den **UNSICHTBAREN REISSVERSCHLUSS** ein, indem Sie den oberen Anschlag an der oberen Rückennaht platzieren. Nähen Sie die verbleibenden Kanten der hinteren Mitte bis zum großen Punkt, wobei Sie am Punkt mit Rückstichen steppen, um die Naht zu verstärken.



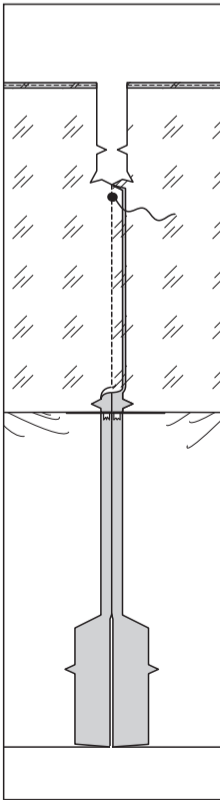
Öffnen Sie die Öffnungskanten der hinteren Mitte des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie das Futter entlang der hinteren Öffnungskanten RECHTS AUF RECHTS an das Kleid. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie 1.3 cm von den hinteren Kanten entfernt, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Beschneiden Sie die Ecken. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht ein.



Wenden Sie das Futter und die rückwärtigen Kanten nach INNEN, rollen Sie die Reißverschlusszähne wieder ein; bügeln Sie.

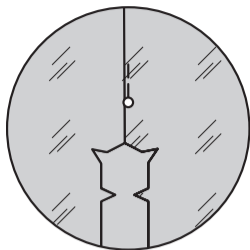


Ziehen Sie auf der INNENSEITE die untere Kante des Futters nach oben. Zur Verstärkung des Fatterschlitzes am inneren kleinen Punkt nähen Sie 2.5 cm entlang der Nahtlinie auf beiden Seiten des Punktes. Schneiden Sie die Naht am Punkt ein. Stecken Sie die Kanten der hinteren Mitte des Futters unterhalb der Kerbe und großem Punkt zusammen. Nähen Sie.

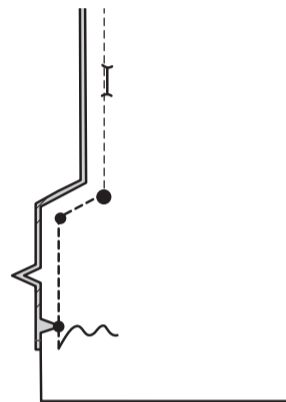


### RÜCKENSCHLITZ

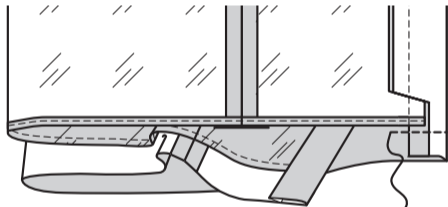
Stecken Sie das Futter in der hinteren Mitte am Kleid fest, wobei die großen Punkte übereinstimmen.



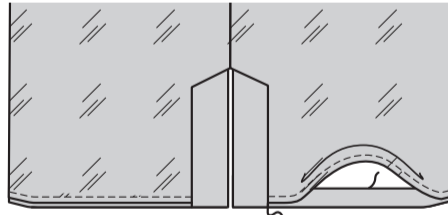
Stecken Sie auf der INNENSEITE das LINKE Rückenteil an das LINKE Rückenfutter, wobei die kleinen Punkte, die großen Punkte und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie vom großen Punkt bis zur Unterkante des Futters, wobei Sie die Nadel am oberen kleinen Punkt im Stoff drehen. Bügeln Sie die Naht zum Futter hin. Schneiden Sie zum unteren kleinen Punkt ein.



Halten Sie die RECHTEN Rückenlängen frei und falten Sie die untere Kante des Kleides entlang der Saumlinie, RECHTS AUF RECHTS und bügeln Sie die Nahtzugabe unterhalb des Einschnittes zur Falte hin. Nähen Sie entlang der Saumlinie.



Wenden Sie den LINKEN Rückenschlitz; bügeln. Nähen Sie den Besatz an den Saum. Nähen und wenden Sie den RECHTEN Rückenschlitz auf die gleiche Weise.



Heben Sie das Futter hoch. Bügeln Sie die verbleibende Saumzugabe an der Unterkante des Kleides nach oben. **SÄUMEN** Sie fest. Wenn Sie möchten, heften Sie das Kleid auf der INNENSEITE an der Armlochnaht an das Futter.

